

# INHALT

---









<b>Einige Worte vorneweg</b> .....	4
<b>Linke und rechte Gehirnhälfte</b> .....	4
<b>Einleitung</b> .....	5
<b>Über die Anwendung</b> .....	7
Anleitung zum Üben aller Skalen, Akkorde, Patterns oder Ideen .....	9
Wie soll ich mit den Aufnahmen üben? .....	11
<b>Wir fangen an! 20 Übungen in C</b> .....	12
Übungen in Achtelnoten und Swing .....	18
<b>Zusätzliches Lehrmaterial</b> .....	23
<b>Der Einstieg in die Improvisation</b> .....	24
Checkliste .....	26
Die Erweiterung des Tonumfanges .....	27
Steigerung der Kreativität .....	27
Wie beginne ich eine Phrase oder Melodie? .....	29
Welche grundsätzlichen Dinge sind beim Improvisieren zu beachten? .....	30
Was bedeutet »Hören« wirklich? .....	31
Übungsplan zum Auswendiglernen der Skalen und Akkorde eines Stücks .....	31
Zählzeit 1 und 3 sind wichtig .....	32
<b>Empfohlene Bücher mit Solotranskriptionen</b> .....	33
<b>Die Bebop-Skala</b> .....	34
<b>Hörtraining</b> .....	35
<b>Pentatonische Skalen und ihre Anwendung</b> .....	36
<b>Chromatik</b> .....	39
Die chromatische Tonleiter ist das musikalische Alphabet .....	42
<b>Der Blues</b> .....	44
Zusammenfassung .....	47
Die Bluesskala und ihre Anwendung .....	48
Die zwölf Bluesskalen im Violinechlüssel .....	48
Die zwölf Bluesskalen im Baßchlüssel .....	49
<b>Septakkorde</b> .....	50
<b>Time und Feeling</b> .....	52
<b>Melodische Entwicklung, Spannung und Entspannung</b> .....	53
Elemente, die Spannung oder Entspannung erzeugen .....	56

<b>Verwandte Skalen und Modi</b> .....	57
<b>Artikulation</b> - wie kann ich mich besser ausdrücken? .....	59
Einige Punkte, die beim Improvisieren zu beachten sind .....	60
<b>Nomenklatur</b> .....	63
<b>Die zwölf Moll-, Dur- und Dominantseptakkorde</b> .....	64
<b>Einleitung zum Skalenverzeichnis</b> .....	65
Skalenverzeichnis .....	66
Verzeichnis der Dominantseptskalen .....	68
Dur-, Moll- und Dominantseptskalen im Violin- und Baßchlüssel .....	69
<b>Repertoire-Liste für Einsteiger</b> .....	73
Wie man ein Stück lernt .....	74
Bitte eines Musikstudenten .....	74
<b>Liste von Standards</b> .....	75
<b>Plattenempfehlungen</b> .....	76

## ANHANG

<b>Zehn grundlegende Patterns</b> .....	78
<b>Akkordfolgen in C</b> .....	80
<b>Bluesthemen in C</b> .....	85
<b>Akkordfolgen in B<sub>b</sub></b> .....	87
<b>Bluesthemen in B<sub>b</sub></b> .....	92
<b>20 Übungen in B<sub>b</sub></b> .....	94
<b>Akkordfolgen in E<sub>b</sub></b> .....	101
<b>Bluesthemen in E<sub>b</sub></b> .....	106
<b>20 Übungen in E<sub>b</sub></b> .....	108
<b>Akkordfolgen im Baßchlüssel</b> .....	115
<b>Bluesthemen im Baßchlüssel</b> .....	120
<b>20 Übungen im Baßchlüssel</b> .....	122
<b>Praktische Übungen</b> .....	128
Übungen in C .....	130
<b>Titelregister der Aebersold Reihe</b> .....	134
<b>Literaturempfehlungen</b> .....	136

# ÜBUNGEN IN ACHELNOTEN UND SWING

Um zu »swingen«, müssen Achtelnoten wie Achteltriolen gespielt werden, bei denen die ersten zwei Noten zusammengebunden sind. Das sieht so aus  aber geschrieben wird es nach wie vor so  oder so . Teilen Sie  nicht in zwei, sondern in drei gleiche Teile auf, wobei die ersten zwei Noten wie gesagt zusammengebunden sind . Diese Regel ist ein Muß, wenn dem Zuhörer ein entspanntes Gefühl vermittelt werden soll. Spielen Sie von jetzt an jede  oder  so , wenn die Rhythmusgruppe mit einem Swing Feeling spielt.

Bei Bossa Nova- oder Rocknummern werden die Achtel gerade gespielt. Man nennt das *even eighth* – gerade Achtel. Hören Sie sich Track 4 und Track 11 an – sie sind im Bossa Nova Stil.

Wenn Sie sich mit dem bisher Erlernten sicher fühlen, dann versuchen Sie jetzt die ersten fünf Töne der Skala in Achteln auf- und abwärts zu spielen (Beispiel 12). Saxophonisten und Trompeter sollten die Finger nahe an den Klappen bzw. Ventilen halten und ganz gleichmäßig spielen. Das sollte mit der Zeit automatisch gehen. Jetzt sollten Sie sich einmal das Kapitel über die Artikulation auf Seite 59 ansehen.

## Beispiel 12

(4 Takte wiederholen)




Lernen Sie alles auswendig! Melodien, Skalen, Akkorde, Rhythmen, Patterns, Licks, Klischees und Texte. Benutzen Sie Ihren Verstand und Ihr Gefühl. Dafür ist beides da.

Spielen Sie nun die Skalen vom Grundton bis zur None in Achteln (Beispiel 13). Betrachten Sie die None als eine Sekunde, die eine Oktave höher liegt.

### Beispiel 13

Three staves of musical notation in 4/4 time, each showing a scale exercise. The first staff is in F major (F-), the second in E-flat major (Eb-), and the third in D major (D-). Each staff contains an ascending and descending eighth-note scale, followed by a whole note chord and a double bar line with a repeat sign.

Die nächsten Übungen enthalten ebenfalls Akkordtöne. Blechbläser werden möglicherweise am Anfang Schwierigkeiten mit den Bindungen haben. In diesem Fall sollten Sie diese Übung zuerst langsam und ohne Aufnahme üben – erst wenn sie richtig läuft mit der Aufnahme spielen.

Ich habe  notiert. Spielen Sie sie so  und verkürzen Sie nicht die dritte Note jedes Taktes! Siehe Dreiklänge in Achteln (Beispiel 14).

### Beispiel 14

Three staves of musical notation in 4/4 time, each showing an eighth-note pattern. The first staff is in F major (F-), the second in E-flat major (Eb-), and the third in D major (D-). Each staff contains an eighth-note pattern, followed by three measures with a '2' above a double bar line and repeat sign.

**Geduld wirkt Wunder.**

**»Steter Tropfen höhlt den Stein«**

Konkomba

# Die chromatische Tonleiter ist das musikalische Alphabet

## Beispiel:

F-

1 3 3 4 5 7 7 9

Die folgenden Beispiele zeigen weitere Möglichkeiten, wie Sie Chromatik in Ihr Spiel einbeziehen können. Chromatik kann über jeden Skalen- oder Akkordtyp angewendet werden, nicht nur über Dur oder Moll.

D-

CΔ (E, Mollsept) CΔ (F-7)

F- D-

D- G7 D-

C7 (G-) C7 (G-)

D- C7 D-

F- oder C- oder C7 oder F7 oder FΔ oder D- etc.



# AKKORDFOLGEN FÜR C INSTRUMENTE

Die große Ziffer unter jeder Skala zeigt an, wieviel Takte der Akkord bzw. die Skala gespielt wird. Jeder Schrägstrich ( / ) symbolisiert einen Schlag.

CD TRACK 2 F-, Eb-, D- – achttaktige Phrasen (4 x gespielt)

Musical notation for CD Track 2, showing three 8-measure phrases for F-, Eb-, and D- chords, followed by a repeat sign and a final F- chord with a fermata. A diamond symbol is placed below the final F- chord. The word "Fine" is written at the end.

CD TRACK 3 F-, Eb-, D- – viertaktige Phrasen (9 x gespielt)

Musical notation for CD Track 3, showing three 4-measure phrases for F-, Eb-, and D- chords, followed by a repeat sign and a final F- chord with a fermata. A diamond symbol is placed below the final F- chord. The word "Fine" is written at the end.

CD TRACK 4 Beliebige Mollakkorde/Skalen – achttaktige Phrasen (3 x gespielt)

Musical notation for CD Track 4, showing two rows of 8-measure phrases for various chords: C-, D-, Eb-, F- in the first row and G-, A-, Bb- in the second row. Each row ends with a repeat sign and a final C- chord with a fermata. A diamond symbol is placed below the final C- chord. The word "Fine" is written at the end.

Anmerkung: Der erste Titel auf der CD enthält die Stimmtöne.



# BLUESTHEMEN FÜR B $\flat$ INSTRUMENTE

CD TRACK 7

## HUB CAPS

Jamey Aebersold

B $\flat$ -Blues

C7 F7 C7 F7 C7 D-7 G7 C7 G7

CD TRACK 7

## PENTATONIC BLUES

Jamey Aebersold

B $\flat$ -Blues

C7 F7 C7 C7 F7 F7 C7 C7 D- G7 C7 G7

(Wiederholen Sie die Melodie der ersten 4 Takte)



# 20 ÜBUNGEN - TRANSPONIERT FÜR Eb INSTRUMENTE

CD TRACK 2 (BEISPIELE 1-20)

## Beispiel 1

Beispiel 1 consists of three staves of music in 4/4 time. The first staff is labeled 'D-7' and contains a sequence of notes: D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5, D5. The second staff is labeled 'C-7' and contains: C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5. The third staff is labeled 'B-7' and contains: B3, C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4. Each staff has a long slur over the notes, indicating a single breath or phrase.

## Beispiel 2

Beispiel 2 consists of three staves of music in 4/4 time. The first staff is labeled 'D-7' and contains a sequence of notes: D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5, D5, E5, D5, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4. The second staff is labeled 'C-7' and contains: C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The third staff is labeled 'B-7' and contains: B3, C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4, B3. Each staff has a long slur over the notes.

## Beispiel 3

Beispiel 3 consists of three staves of music in 4/4 time. The first staff is labeled 'D-7' and contains a sequence of notes: D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5, D5, E5, D5, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4. The second staff is labeled 'C-7' and contains: C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4, C5, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4. The third staff is labeled 'B-7' and contains: B3, C4, D4, E4, F4, G4, A4, B4, A4, G4, F4, E4, D4, C4, B3. Each staff has a long slur over the notes.



# AKKORDFOLGEN FÜR INSTRUMENTE IM BASSSCHLÜSSEL

Die große Ziffer unter jeder Skala zeigt an, wieviel Takte der Akkord bzw. die Skala gespielt wird. Jeder Schrägstrich ( / ) symbolisiert einen Schlag.

CD TRACK 2 F-, Eb-, D- – achttaktige Phrasen (4x gespielt)

8 8 8 *Fine*

CD TRACK 3 F-, Eb-, D- – viertaktige Phrasen (9x gespielt)

4 4 4 *Fine*

CD TRACK 4 Beliebige Mollakkorde/Skalen – achttaktige Phrasen (3x gespielt)

8 8 8 8  
8 8 8 *Fine*